



DAS SIND WIR.

KEEP IT SIMPLE



Wäre es nicht wünschenswert, wenn alle unsere Außendienstmitarbeiter auch in den Unternehmen integriert wären, und das nicht nur auf dem Papier, sondern auch datentechnisch. Denn sie sind doch diejenigen, die vor allem von aktuellen Informationen und schneller Reaktion leben. Handys alleine reichen nicht aus, es müssen Anwendungen her. Mit Mobile Geräten scheint dies greifbar nahe. Handhelds und Mobiltelefone mit Eingabemöglichkeit sind kompakt, leistungsfähig, bieten die notwendigen Laufzeiten im Batteriebetrieb und verfügen über Möglichkeiten zur drahtlosen Kommunikation. Die Folge davon: Mehr und mehr Anwendungen werden auf Mobile Geräte portiert.

Die Realität ist jedoch ernüchternd, denn dieser Ansatz bringt selten die erhofften Ergebnisse. Denn ein Außendienstmitarbeiter ist kein mobiler Innendienstler; was er braucht, ist eine mobile Lösung, die wirklich auf seine Anforderungen zugeschnitten ist und dies vor allem in der Unterstützung seines speziellen Prozesses. Daher ist sMOTIVE so ausgelegt, dass wir prozessorientierte Anpassungen für jede Anforderung machen können, und das mit vernünftigem Aufwand. Denn „Ein mobiler Client ist noch keine mobile Lösung“, erst durch die Umsetzung eines mobilen Prozesses wird aus dem PDA ein mobiler Assistent.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Alexander Banzhaf'.

Alexander Banzhaf  
Geschäftsführender Gesellschafter sLAB



In den letzten Jahren sind unsere Softwareanwendungen immer leistungsfähiger geworden. Untersuchungen in Fachzeitschriften haben ergeben, dass ein „Standard Benutzer“ nur ungefähr 20 % seiner gängigen Textverarbeitungslösung verwendet.

Wenn wir ehrlich zu uns sind, kennen wir überhaupt alle Funktionen der Softwarelösungen, die wir täglich einsetzen? Für mich selber kann ich diese Frage nicht mit ja beantworten. Diese Entwicklung hat sich in den letzten Jahren durch die Entwicklung von immer leistungsfähigeren Desktop PCs eingestellt.

In unseren Projekten haben wir festgestellt, dass die wenigsten User wirklich mit der Vielzahl der Knöpfe und der Vielzahl der Funktionen, die Sie zur Erledigung Ihrer täglichen Arbeit benötigen, klarkommen.

Deshalb haben wir uns in der Produktreihe „sMOTIVE“ dem Grundsatz „keep it simple!“ angenommen.

Jeder Benutzer soll für seinen Prozess nur die Knöpfe und Funktionen sehen, die er wirklich benötigt. Nur so kann gewährleistet werden, dass jeder Benutzer aktiv und effizient mit der sMOTIVE Lösung arbeitet. Wir verfolgen hierbei eine Trennung von vollen Administrationsarbeitsplätzen und prozessorientierten Benutzerarbeitsplätzen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Alwin Schauer'.

Alwin Schauer  
Geschäftsführender Gesellschafter EuSIS

# PHILOSOPHIE



Der Kunde und sein Erfolg stehen bei uns im Mittelpunkt. Wir unterstützen Sie vor allem bei konzeptionell und technologisch anspruchsvollen IT Aufgaben. Um die dafür notwendige hohe Qualität, Flexibilität und Verlässlichkeit zu erreichen, werden an unsere Mitarbeiter hohe Ansprüche gestellt. Ihre fachliche Kompetenz wird kontinuierlich vorangetrieben. Selbständigkeit, Verantwortung und eine bewährte Kommunikationsstruktur sorgen für hohe Motivation.

Die sLAB und die EuSIS streben mit ihren Kunden eine langjährige Partnerschaft an. Unsere Firmenstruktur unterstützt solche Partnerschaften auf allen Ebenen.

**Unser Ziel ist daher: Durch fachliches und technisches Wissen anderen immer einen Schritt voraus zu sein und somit unseren Kunden optimale Lösungen bieten zu können.**

Der enge Kontakt zu Universitäten und Fachhochschulen sorgt für ständige Inspiration. Deshalb können die sLAB und die EuSIS ihre Kunden auch jederzeit mit den neuesten Trends, der effizientesten Beratung und der modernsten Software-Entwicklung kompetent unterstützen. Wir bevorzugen in unseren Projekten, wann immer möglich, offene Schnittstellen und Plattformunabhängigkeit. Daher unterstützen unsere sMOTIVE Produkte offene Standards und sind auf modernsten Technologien aufgebaut.

vertrauen



# UNTERNEHMEN



Die 1994 gegründete und in Böblingen ansässige Firma sLAB Informationssysteme und die 2002 aus einer Umfirmierung entstandene EuSIS Europäische Standort Informations Service Gesellschaft mbH haben sich auf die Abwicklung von anspruchsvollen IT- Projekten spezialisiert. Beiden Unternehmen haben sich 2005 mit dem Ziel ihre Ressourcen zu bündeln zusammengeschlossen und bezeichnen sich als Schwesterunternehmen. Die Prozess- und Organisationsberatung, das Projektmanagement, der Support, sowie Serviceleistungen wie Datenerfassungen und Datenmigrationen gehören für uns selbstverständlich zu unserem „alles aus einer Hand“ Konzept.

Die Produktentwicklung der prozessorientierten Softwareprogramme sMOTIVE und deren Vertrieb sind die Hauptgeschäftsfelder.

Die sLAB mit ihrem Team von Softwareprojektleitern und Entwicklern hat ihren Fokus auf der Technologie, das

Team der Schwester EuSIS ist auf das Projektmanagement, Servicedienstleistungen und den Vertrieb spezialisiert.

Beide Unternehmen tragen jeweils die gleichen Teile der Rechte und Pflichten an der Produktreihe sMOTIVE.

Die EuSIS und die sLAB verstehen sich als Partner ihrer Kunden. Wir optimieren Unternehmensprozesse und setzen bei unseren Kunden IT ein, um optimierte Prozesse mit elektronischen Werkzeugen abzubilden und diese effizienter zu gestalten.

Durch diesen Zusammenschluss ist der gemeinsame Marktauftritt unter sMOTIVE so erfolgreich wie die Lösungen selber.

Der Vertrieb der Produkte erfolgt in direktem Wege oder über Partner und Distributoren.

vielseitig



# LEISTUNGEN



## **Integrieren, Analysieren, Visualisieren**

Die Teilbereiche Schulung, Installation, Anpassung der Softwareprodukte, Projektkoordination, Pflichtenhefterstellung, Datenmigration und Bestandsdatenerfassung sind unsere Hauptaufgabenbereiche in der Projektrealisierung. Wir stellen unseren Kunden ein umfassendes Netzwerk zur Verfügung, welches von Architekten und Bauingenieuren über operative Gebäudedienstleister, Projektmanager, Berater, Softwareentwickler bis hin zu technischen Gebäudeausstattern reicht.

Unsere derzeitigen Infrastruktur-Projekte laufen bei über 100 aktiven Klienten in den Bereichen kommunale Verwaltung, soziale Einrichtungen, Industrie, Banken, Messen, Ladengeschäfte, Hochschulen, Rundfunkanstalten, Versicherungen, Krankenhäuser und operativen Dienstleistern.

Schwerpunkte dabei sind:

- Analyse und Optimierung von Geschäftsprozessen
- Einführungen von Individualanwendungen im Intranet und Internet sowie Business Lösungen
- Der Einsatz moderner, offener und bewährter Technologien. Dieser garantiert Leistungsfähigkeit, Effizienz und Zukunftssicherheit.

## **Von der Strukturlegung bis zur Umsetzung, alles aus einer Hand**

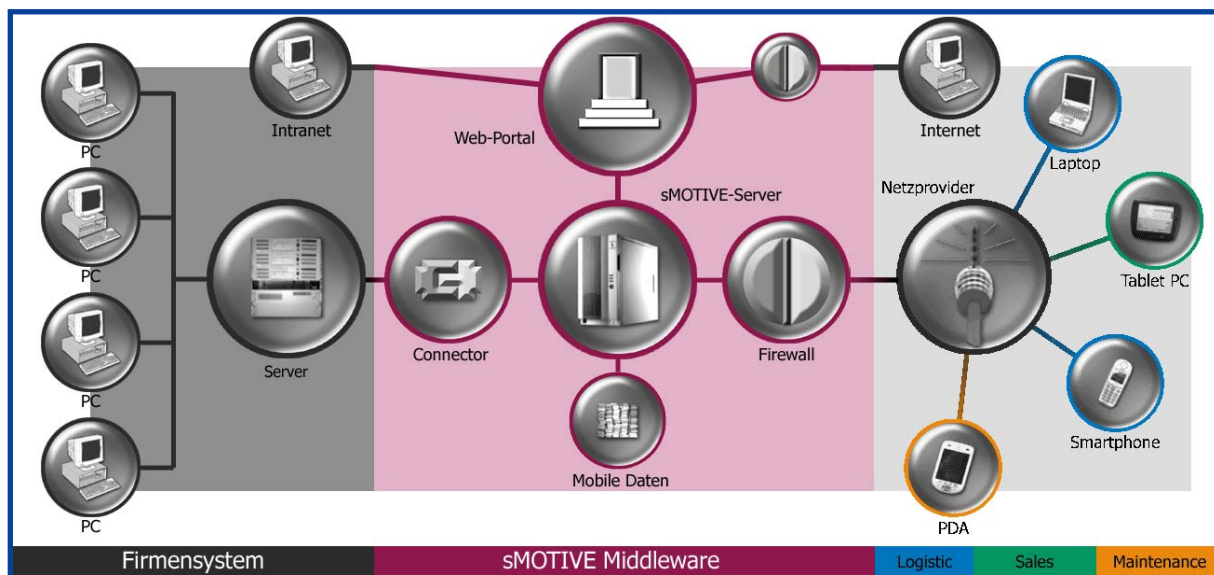
Hauptthemengebiete unserer Arbeit sind:

- Informationsmanagement, Organisationsberatung und Prozessberatung
- CAD (Plandatenverwaltung und Generierung von grafischen Daten)
- CAFM (Standort- und Gebäudeinformation)
- CMMS (bauliche, produktive und technische Instandhaltung)
- MIS (Benchmarking, Businesswarehouse und Führungskennzahlen)
- CRM (Kundenverwaltung und Akquiseunterstützung)
- Logistics (effiziente Lagerverwaltung, Lagermanagement)
- TIME (Zeiterfassungssysteme)
- Logistics (Lager- und Materialwirtschaft)
- Datenerfassung und Datenmigration

innovativ



# TECHNOLOGIE



## Die sMOTIVE Technologie

Die sMOTIVE Middleware bildet das technologische Grundgerüst zur Abbildung aller Prozesse. Sie ist somit die Technologieplattform. Sie läuft vollständig im sMOTIVE Server und teilweise auf den Klienten. Kern der sMOTIVE Middleware ist die Datenhaltung durch den Persistence Manager. Dies kann eine Relationale Datenbank, aber auch ein ASCII-File, je nach Device sein. Die dort abgelegten Daten werden über ein OR-Mapping zu Objekten, die wiederum über die XI (Exchange Infrastructure) und die spezifischen Konnektoren mit den Backend-Systemen wie z.B. SAP R/3 ausgetauscht werden. Für die Synchronisation sind die Module „Service-Player“ – auf dem Clienten „Service-Recorder“ und der Conflict Handler verantwortlich. Diese bedienen sich über den Session Manager des Communication Layers eines Communication Protokolls, um die Replikationsanfragen und Objekte zwischen Mobilem Gerät und

sMOTIVE Server auszutauschen. Überwacht und gesteuert wird dies alles von Transaction Manager, der wiederum in XML beschrieben bekommt, wann welche Objekte wie ausgetauscht werden sollen.

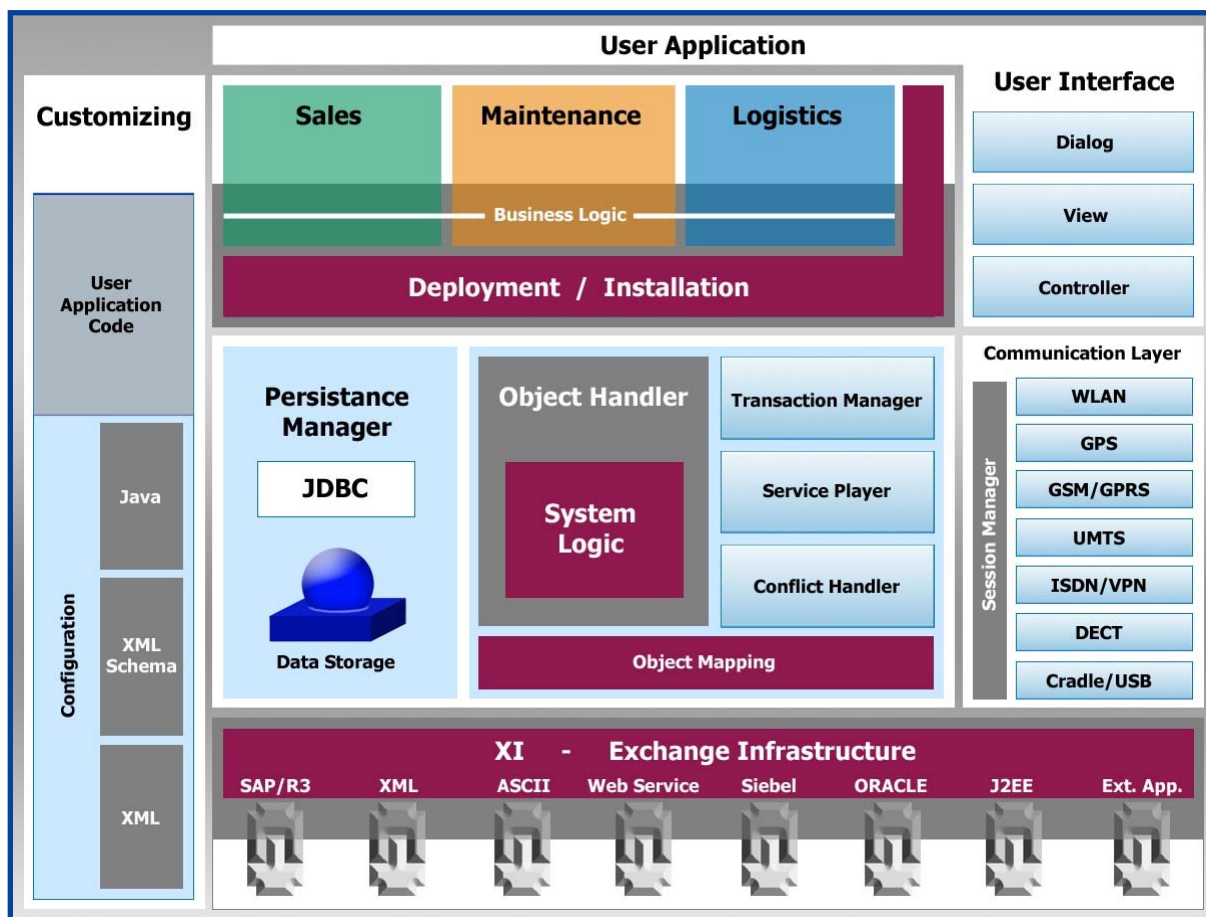
Darüber sitzt die Business-Logik für die entsprechenden Mobilen Szenarien wie „Sales, „Maintenance“ und „Logistics“. Hier werden Objekte für die entsprechenden Szenarien und deren Relationen zu anderen Objekten sowie notwendige Business-Logik abgebildet. Damit „kennt“ ein Kunde z.B. seinen Standort, alle im zugeordneten Produkte innerhalb von Produktgruppen sowie die vereinbarten Preise. Diese Business-Logik-Module sind wiederum im Deployment und Installations-Prozess eingebunden.

Das Userinterface ist strikt nach dem Model / View / Controller-Konzept erstellt und bildet die Schnittstelle zum Benutzer.

visionär



# SCHNITTSTELLEN



Die sMOTIVE Middleware ist das Herzstück von unseren Produkten. Sie fungiert als Bindeglied zwischen Unternehmensnetz und den Benutzer Lösungen und übernimmt die Übersetzung von datenbasierten Ansätzen in eine prozessorientierte Sicht.

Der Anschluss an die bestehende IT-Struktur erfolgt über so genannte Konnektoren. Standardmäßig stehen bereits viele Konnektoren für CAFM-Systeme wie ArchiFM und ERP Systemen wie SAP R/3, Oracle, SQL-Datenbanken, XML, der Microsoft Produktpalette wie Exchange und Office sowie eine allgemeine Schnittstelle über Web-Services zur Verfügung, weitere Konnektoren werden bei Bedarf entwickelt.

Die abgebildeten Prozesse und Workflows können dank einer Channel-Architektur sowohl über das sMOTIVE Web Portal im Web (Internet und Intranet), als auch mittels mobilen Endgeräten benutzt werden. Dabei werden alle heute üblichen Verbindungsstandards unterstützt: Modem/ISDN, GPRS/UMTS und WLAN oder einen beliebigen

Internet-Zugang. Die Daten werden bei einer Übertragung auf dem Server verschlüsselt, kodiert an den Netzprovider übertragen und erst auf dem Endgerät entschlüsselt, so dass eine sichere Übertragung gewährleistet ist. Um die Sicherheit bei Internet/Intranet-Verbindungen zu erhöhen, ist standardmäßig eine Firewall integriert. Als Endgeräte werden alle heute üblichen stationären oder mobilen Geräte unterstützt: PCs, Laptops, Tablet-PCs, Smartphones und PDAs. Durch diese Flexibilität kann die für die jeweilige Aufgabe am besten geeignete Kombination von Endgerät und Übertragungsverfahren genutzt werden.

Technisch gesehen basiert die sMOTIVE Middleware auf einem Client/Server-Ansatz mit online/offline Funktionalität. Die Anwendung läuft sowohl auf dem Server, wie auch auf dem mobilen Endgerät. So kann der Anwender die Applikation auch ohne Netzverbindung nutzen. Durch das »intermittierende Verbindungsszenario« wird nur dann eine Verbindung aufgebaut, wenn es wirklich notwendig ist. Der Aufbau erfolgt automatisch.

offen



# LÖSUNGEN



Die sMOTIVE Produkte integrieren sämtliche Facility Management und Immobilien Prozesse auf der sMOTIVE Middleware Technologie. Die komplette Funktionalität der sMOTIVE Produktline ist Browser – basierend und auf Handheldgeräten verfügbar. Es sind Online/ Offline Funktionalitäten gemeinsam nutzbar. Die Themengebiete des sMOTIVE Web Portals beinhalten sämtliche Facility Management Bereiche (CAFM, CMMS), Instandhaltungsmanagement, Auftragsverwaltung, Vertriebsunterstützung,

Lagerverwaltung, Lageroptimierung, Zeiterfassung, Konferenzraummanagement, Energiemanagement und Desksharing - Verwaltung.

Sie erhalten auch gerne von uns die auf Ihr Projekt maßgeschneiderte und speziell für Sie entwickelte Lösung auf der sMOTIVE Technologie.

Die sMOTIVE Produkte sind in englisch, deutsch, ungarisch, italienisch, französisch und spanisch erhältlich.

effizient



# INTEGRATION ALLER MITARBEITER



## Integrieren, Analysieren, Visualisieren

Warten ist out. Wer heute etwas will oder benötigt, möchte es sofort. Unternehmen, die diesen Trend erkannt haben, tun alles, um die dafür notwendige Flexibilität zu erreichen: Schnellere Entwicklungszeiten, kürzere Produktzyklen, rasche Bearbeitung von Anfragen.

Mobile Lösungen versprechen seit Jahren Abhilfe für diese Isolation des Außendienstes, bringen in der Praxis aber nur selten die erhofften Ergebnisse. Denn ein Außendienstmitarbeiter ist kein mobiler Innendienstler; es genügt nicht, ihn mit Laptop und Modem auszustatten. Was er braucht, ist eine mobile Lösung, die wirklich auf seine Anforderungen zugeschnitten ist und dies vor allem in der Unterstützung seines speziellen Prozesses, er braucht eine Lösung, die wir auf Basis der sMOTIVE Technologie liefern.

Die erste Hürde ist die Kommunikation zwischen mobilem Client und Unternehmensnetz. Unternehmensinterne Anwendungen gehen von schnellen Netzverbindungen aus, Client und Server kommunizieren intensiv miteinander. Diese Kommunikation über langsame mobile Anbindungen nachbilden zu wollen, macht lange Übertragungszeiten notwendig und verursacht hohe Kommunikationskosten. Zudem hat jede mobile Verbindung Einschränkungen.

Die zweite Hürde ist die Komplexität der Anwendungen. Eine Desktop-Anwendung geht davon aus, dass sich der Anwender voll auf die Arbeit mit dem Programm konzentrieren kann. Ebenso kann die Desktop-Anwendung nicht vorhersehen, was der Anwender machen will, dies resultiert in einer Unzahl von Menüeinträgen und eine fast unüberschaubare Vielzahl von Funktionen. All dies stört den Ablauf des Außendienstes. Hier ist die Situation völlig unterschiedlich: Der Mitarbeiter hat eine klar definierte Aufgabe zu erledigen. So soll er z.B. eine Maschine reparieren, oder sich auf seinen Gesprächspartner konzentrieren. Alle anderen Dinge, wie Auswertungen oder Planung weiterer Termine oder andere Dinge stehen jetzt im Hintergrund. Der Mitarbeiter hat die aktuelle Aufgabe zu erledigen und sonst nichts. Und genau in diesem Prozess muss die IT unterstützen, nur so ist eine Lösung hilfreich. Es muss möglich sein die Anwendung sehr einfach zu bedienen und mit einem Minimum an Eingaben alle für die aktuelle Aufgabe gewünschten Ergebnisse oder Daten schnell zur Verfügung zu haben.

flexibel



# ERFAHRUNG



Die Erfahrung aus über hundert Projekten, verbunden mit dem Know-how der aktuellsten Technologien und neuester, vorzugsweise offener Standards, gewährleistet, dass der Kunde eine optimale Lösung erhält. Dabei realisieren wir für die Kunden maßgeschneiderte Lösungen, die performant und zukunftssicher dessen bestehende Geschäftsprozesse abbildet und auch erweitert.

Das Ziel muss immer lauten, durch effizientere Prozesse die Kosten zu verringern.

Ein enges Partnernetzwerk bietet die Möglichkeit, komplette Lösungen anzubieten, und sorgt für höchste Flexibilität.

Basierend auf technischen Themen wie Datenbanken und Netzwerktechnologien, erweitert um Prozess-Know-how und Branchenerfahrung aus den Projekten, fokussiert sich das Leistungsspektrum von uns auf eine Hauptthese: „keep it simple“

Jeder Nutzer darf nur die Knöpfe sehen, die er wirklich für seine Arbeit benötigt.

Die EuSIS und die sLAB sind Unternehmen, deren Kerngeschäft die Beratung, Projektrealisierung, IT-Entwicklung

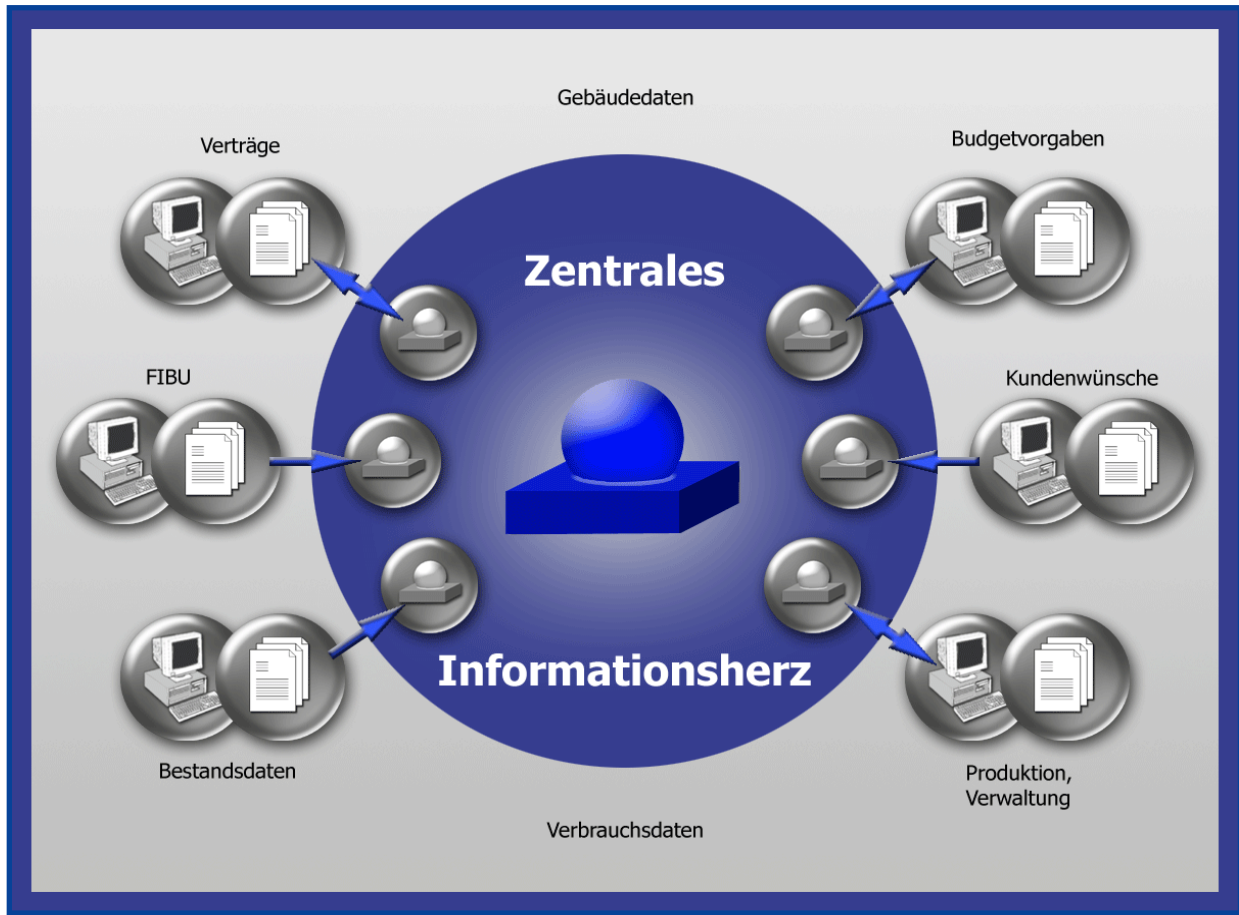
und Betreuung von Unternehmen, Verwaltungen, Kommunen und Immobilienbesitzern und -nutzern ist. Mit unserer Beratungsleistung ermöglichen wir unseren Kunden eine effizientere Ausnutzung ihrer Ressourcen und ihrer Immobilien, eine Reduktion der laufenden Kosten an ihrem produktiven Geschäft und ihrer Liegenschaften, sowie den Aufbau eines Informationsherzens für alle Informationen, die im Zuge des operativen Geschäfts, des Betriebs oder der Nutzung von Immobilien anfallen. Diese sind alle elektronisch auswertbar und tragen zu einem effektiven Betreiben bei. Bei der Reorganisationen von Verwaltungsstrukturen, wenn diese notwendig werden, stehen wir Ihnen mit unserem Know-how zur Seite.

In der Projektrealisierung implementieren wir Softwareprodukte für die effiziente und transparente Verwaltung von Immobilien. Unsere Produktpalette beginnt hier bei operativen Softwaresystemen und reicht bis hin zu strategischen Analysewerkzeugen (Business Warehouse).

weltweit



# INFORMATIONSHERZ



## Bringen Sie Transparenz in Ihr Unternehmen

Eine dezentralisierte, bzw. historisch gewachsene Aufbau- und Ablauforganisation für das gesamte Umfeld des Prozess- und Facility Management hat in vielen Fällen eine heterogene und vielschichtige, häufig auch schwer durchschaubare Informationslandschaft zur Folge. Redundante Datenhaltung, Schnittstellenprobleme, ein hoher Verwaltungsaufwand und mangelhafte Validität der Daten sind nur einige Ursachen für einen daraus resultierenden Mehraufwand bei der Pflege der Daten, der sich somit auch negativ auf die eigentlichen Aufgaben des Prozess- und Facility Managements auswirkt. Klare Prozessdefinitionen und eine, an die Aufgaben des Prozess- und Facility Managements angepasste Aufbauorganisation, sind die Grundvoraussetzung für die Implementierung eines zentralen Informationsherzens. Das sMOTIVE Web Portal bietet die technologischen Möglichkeiten alle Nutzer gezielt an das

zentrale Informationsherz anzubinden. Über mobile und browserbasierte Lösungen und an Prozesse angepasste Oberflächen bekommen alle Nutzer die Möglichkeit das Informationsherz mit Daten, die bei der Abwicklung des Tagesgeschäftes gepflegt werden, zu füllen. Redundanzen in der Datenhaltung- und -pflege werden durch den Einsatz des Informationsherzens beseitigt. Eine schnellere Verfügbarkeit von Daten erhöht die Reaktionszeit in Arbeitsprozessen. Die Anbindung und somit die Vernetzung aller Bereiche des Prozess- und Facility Managements – technisch, kaufmännisch, infrastrukturell, Verkauf, Produktion und externe Dienstleister – wird somit auch seiner Querschnittsfunktion hinsichtlich des Informations- und Datenmanagements gerecht. Der interne Know How Verlust wird minimiert.

einmalig



# IN DEUTSCHLAND VERTRETEN

## Firmenzentrale Stuttgart:

sLAB GmbH & Co. KG  
Otto Lilientalstrasse 36  
D-71034 Böblingen  
Tel. +49 (7031) 7149-10  
Fax. +49 (7031) 7149-09  
www.slab.de  
info@slab.de



EuSIS GmbH  
Riedingerstasse 26e  
D-86153 Augsburg  
Tel. +49 (7031) 7149-10  
Fax. +49 (7031) 7149-09  
www.eusis.com  
info@eusis.com

## Büro Augsburg:

EuSIS GmbH - sLAB GmbH & Co. KG  
Riedingerstasse 26e  
D-86153 Augsburg  
Tel. +49 (821) 4786678-0  
Fax. +49 (821) 4786678-99  
www.eusis.com  
info@eusis.com

## Büro Ulm:

EuSIS GmbH - sLAB GmbH & Co. KG  
Hauptstrasse 12  
D-89257 Illertissen



Sie erhalten weitere Informationen und eine Onlinetestarena unter [www.sMOTIVE.com](http://www.sMOTIVE.com) und [www.sMOTIVE.de](http://www.sMOTIVE.de). Der Vertrieb erfolgt entweder direkt über uns oder über autorisierte Partner. Informationen über unsere Partner und unsere Vertretungen im Ausland erhalten Sie über unsere Webseiten oder Telefonisch in unseren Geschäftsstellen.